

Ringer zu Gast im Heusweiler Rathaus

Deutsche Meisterschaft der Ringermädchen: Bürgermeister Thomas Redelberger empfängt Funktionäre



Beim Empfang im Heusweiler Rathaus stand der Ringersport im Mittelpunkt. Unser Bild zeigt, von links: AC-Vorsitzender Knut Scherer, Frauenreferentin Ramona Scherer, Thomas Redelberger, die Heusweiler Ringerin Anna Scherer und SRV-Chef Bernd Wegner. FOTO: FRED KIEFER

Heusweiler. Anlässlich der Deutschen Ringer-Meisterschaften der weiblichen Jugend, ausgerichtet vom AC Heusweiler, bat Bürgermeister Thomas Redelberger Vertreter der Ringerverbände zum Empfang ins Rathaus. Neben anderen weilten die Frauenreferentin des Deutschen Ringer-Bundes, Ramona Scherer, und der Präsident des Saarländischen Ringer-Verbandes (SRV), Bernd Wegner, unter den Gästen. Der Bürgermeister sagte in seiner Begrüßung, er sei stolz, dass der Heusweiler Ringerverein nach 2009 erneut mit der Ausrichtung von Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend beauftragt sei. Zum Thema „Ausschluss des Ringens von Olympia“ ermahnte er die jungen Sportler, den Mut

nicht zu verlieren. Ramona Scherer stellte in ihrem Grußwort dem AC Siegfried die Ausrichtung der deutschen Frauen-Mannschaftsmeisterschaften für kommendes Jahr in Aussicht. Sie bat zudem den Bürgermeister, Unterschriftenlisten für das olympische Ringen ausulegen.

SRV-Chef Bernd Wegner gratulierte dem „Urgestein des saarländischen Ringersports“, Ralf Diener, zu dessen 50. Geburtstag und überreichte der Heusweiler Ringerlegende Klaus Scherer, vierfacher deutscher Meister zwischen 1957 und 59, Urkunde und Nadel für seine Verdienste um den Ringersport in 60 Jahren. Die Eiweiler Großwaldbrauerei spendierte den Rathausgästen ein Fass Bier. *aki*